

---

Geschäft Nr. **36** / 10.6 / LN 3852

1/5

**Finanzen.** Jahresrechnung 2022. Genehmigung Antrag und beleuchtender Bericht zu-  
handen Gemeindeversammlung

---

## **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, gestützt auf Artikel 15, Ziffer 4 der Gemeindeordnung (GO) zu beschliessen:

1. Die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Bachenbülach wird wie folgt genehmigt:

### **Erfolgsrechnung**

Gesamtaufwand	Fr.	28'305'635.67
Gesamtertrag	Fr.	<u>28'511'572.28</u>
Ertragsüberschuss	Fr.	<u>205'936.61</u>

### **Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen**

Ausgaben	Fr.	1'374'934.49
Einnahmen	Fr.	<u>2'570'182.95</u>
Einnahmenüberschuss	Fr.	<u>1'195'248.46</u>

### **Investitionsrechnung Finanzvermögen**

Ausgaben	Fr.	6'700.00
Einnahmen	Fr.	<u>6'700.00</u>
Nettoveränderung	Fr.	<u>0.00</u>

### **Bilanz**

Bilanzsumme	Fr.	<u>50'810'223.93</u>
-------------	-----	----------------------

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen, der sich dadurch per 31. Dezember 2022 auf Fr. 30'527'112.24 erhöht.

## **Beleuchtender Bericht**

### **Einleitung**

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 erstellt.

Per 1. Juli 2022 trat die totalrevidierte Gemeindeordnung in Kraft. Die Primarschulgemeinde wurde aufgelöst und in die politische Gemeinde integriert, wodurch die Einheitsgemeinde entstand. Der effektive, buchhalterische Zusammenschluss der beiden Gemeinden erfolgte bereits rückwirkend per 1. Januar 2022.

Am 9. Dezember 2021 genehmigten die Gemeindeversammlungen die Budgets 2022 der politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde noch separat. Zur besseren Übersicht nahmen die Gemeindeversammlungen bereits damals eine konsolidierte Erfolgsrechnung 2022 zur Kenntnis.

Das Gemeindeamt des Kantons Zürich hat die konsolidierte Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2022 sowie die konsolidierten Budgetzahlen 2022 geprüft und für korrekt befunden.

## **Rechnungsergebnis**

### Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 205'936.61 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 888'500.00.

Der Gemeinderat ist über das bessere Abschliessen der Jahresrechnung sehr erfreut. Die Mehrheit der Kontogruppen verzeichnet eine positive Differenz gegenüber dem Budget. Das gute Ergebnis ist vor allem auf folgende, von der Gemeinde nur bedingt beeinflussbare Gründe, zurückzuführen:

- Der Steuerertrag fiel insgesamt um Fr. 651'576.58 höher aus als budgetiert. Die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen früherer Jahre weisen ein um Fr. 405'353.40 besseres Ergebnis aus. Ebenfalls um Fr. 119'723.25 höher fielen die Vermögenssteuern natürlicher Personen des Rechnungsjahres, um Fr. 280'469.13 höher die Erträge von Quellensteuern und um Fr. 281'188.75 höher die Erträge von Gewinnsteuern juristischer Personen aus. Bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen des Rechnungsjahres wurden hingegen um Fr. 344'255.80 und bei den Kapitalsteuern früherer Jahre um Fr. 141'681.20 tiefere Erträge generiert als budgetiert.
- Infolge personeller Veränderungen in der Abteilung Bau und Infrastruktur musste die Abteilung reorganisiert werden. Zudem musste dem Personal Überzeit angeordnet und ausbezahlt werden, um die stark gestiegene Anzahl Baugesuche bewältigen zu können. Die vielen Baubewilligungen führten auf Seite der Einnahmen auch zu höheren Baubewilligungsgebühren von Fr. 146'035.00 gegenüber dem Budget.
- Die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe schloss um Fr. 302'968.34 besser ab als budgetiert. Die Kosten für Ergänzungsleistungen gingen ebenfalls zurück, zudem konnten ausserordentlich viele Rückforderungen geltend gemacht werden.
- Es wurden Fr. 45'751.75 weniger Alimentenbevorschussungen geleistet als angenommen. Zudem führte das Alimenteninkasso zu Fr. 34'553.70 mehr Rückzahlungen als budgetiert. Dies ergibt eine Senkung des Nettoaufwands um Fr. 80'305.45 gegenüber dem Budget.

- Die Zürcher Kantonalbank erzielte im Geschäftsjahr 2021 den bisher höchsten Konzerngewinn. Dies spiegelt sich im ordentlichen Gewinnanteil 2022 wider, der für Bachenbülach um Fr. 71'239.10 höher ausfiel als angenommen.
- Aufgrund des hohen Arbeitsanfalls in der Abteilung Bau und Infrastruktur konnten nur die dringendsten Reparaturarbeiten bei den Gemeindestrassen ausgeführt werden, was zu Fr. 56'174.40 tieferen Ausgaben führte.
- Schlechter als budgetiert schnitt die Kontogruppe 4 „Gesundheit“ ab. Die Differenz beträgt Fr. 258'499.21. Zurückzuführen ist das vor allem auf den um Fr. 105'290.04 höheren Gemeindeanteil an den Kosten für die stationäre Pflege sowie die um Fr. 125'684.29 höhere Pflegefinanzierung für ambulante Krankenpflege. Der Grund ist die vermehrte Inanspruchnahme von pflegerischen Leistungen im Rechnungsjahr.
- Die Einlage in die finanzpolitische Reserve in der Höhe von Fr. 3'071'600.00 wurde wie budgetiert vorgenommen.

Die Kontogruppe 2 „Bildung“ ist mit der Einführung der Einheitsgemeinde ab 2022 neu in der Jahresrechnung der politischen Gemeinde integriert. Diese Kontogruppe schnitt um Fr. 153'448.62 schlechter ab als budgetiert:

- Der Nettoaufwand bei der Primarstufe fiel um Fr. 68'786.04 höher aus. Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen bei den Lehrpersonen mussten Vikariate eingesetzt werden, der DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) wurde ausgebaut. Wegen Covid-19 wurden diverse Exkursionen sowie das Schneesportlager nicht durchgeführt.
- Der Nettoaufwand bei den Schulliegenschaften fiel aufgrund zwingend notwendiger Erhaltungsmaßnahmen um Fr. 41'512.60 höher aus.
- Der Nettoaufwand bei der Schulleitung fiel um Fr. 63'088.03 tiefer aus. Die Schulpflege benötigte weniger rechtliche Beratungen als geplant. Die Entschädigungen sowie die Sitzungsgelder der Schulpflegemitglieder wurden mit der Revision der Gemeindeordnung angepasst und die Entschädigung des Präsidenten der Schulpflege wird neu in der Kostenstelle der Exekutive (Kontogruppe 0) geführt.
- Der Nettoaufwand bei den Sonderschulen fiel um Fr. 108'025.87 höher aus. Die Finanzierung der Sonderschulung ist ab Januar 2022 vollständig durch den Kanton gesteuert, die Kosten werden gemeinsam vom Kanton (35%) und den Gemeinden (65%) getragen. Die Kosten für das Rechnungsjahr 2022 mussten mittels provisorischer Berechnungen abgegrenzt werden, da die Rechnungsstellung durch den Kanton erst im zweiten Semester 2023 erfolgt. Bei der Budgetierung wurde mit drei SuS (Schülerinnen und Schüler) gerechnet, per Schuljahr 2022/2023 wurden zusätzlich zwei SuS in die Sonderschulung aufgenommen.

#### Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 1'195'248.46 ab. Budgetiert waren dagegen Nettoinvestitionen von Fr. 1'300'000.00. Die grosse Differenz ist einerseits tieferen Investitionen und andererseits höheren Einnahmen bei den Anschlussgebühren geschuldet:

- Bei der Schulraumplanung fielen Fr. 52'631.56 weniger Planungsaufwand an als vorgesehen.
- Aufgrund des hohen Arbeitsanfalls in der Abteilung Bau und Infrastruktur mussten die geplanten Sanierungen der Länggenstrasse, Bächliwis und Hinterroos verschoben werden.
- Aufgrund der Witterung im Spätherbst 2021 sowie der Verzögerungen beim Coop-Neubauprojekt erfolgten die Abschlussarbeiten Grabenstrasse und Bitziberg erst im Frühsommer 2022.
- Die Planung der Aufwertung Rietbach verzögert sich aufgrund der langen Bedenkzeiten der privaten Eigentümer.
- Aufgrund der hohen Anzahl der Baugesuche und der teuren Bauprojekte fielen die Anschlussgebühren Wasser und Abwasser um Fr. 1'860'391.95 höher aus.

#### Investitionsrechnung Finanzvermögen

Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 0.00.

#### Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 50'810'223.93.

Der Ertragsüberschuss von Fr. 205'936.61 aus der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen, der sich per 31. Dezember 2022 auf Fr. 30'527'112.24 erhöht.

#### Interne Verzinsung

Die interne Verzinsung wurde gemäss Beschluss des Gemeinderates zu 0.60% auf dem Finanzvermögen, dem Verwaltungsvermögen, den Spezialfinanzierungen und der Sonderrechnung vorgenommen.

### **Differenzbegründungen**

Die Details zur Jahresrechnung 2022 sind in den Differenzbegründungen dargestellt. Die Differenzbegründungen bilden einen integrierenden Anhang zur Jahresrechnung 2022. Die vollständige Jahresrechnung kann von der Website der Gemeinde heruntergeladen werden und liegt bei der Einwohnerkontrolle auf.

---

Geschäft Nr. **36**

5/5

---

## **Schlussbemerkungen**

Der Gemeinderat bittet die Stimmberechtigten, die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde zu genehmigen.

## **Beschluss**

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde sowie der vorliegende Antrag und der beleuchtende Bericht werden zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.
2. Die Bereichsleiterin Finanzen mbA wird beauftragt, die Jahresrechnung und weitere notwendige Unterlagen der Rechnungsprüfungskommission zur Prüfung zu unterbreiten.
3. Die Rechnungsprüfungskommission wird eingeladen, dem Gemeinderat bis am 9. Mai 2023 den Abschied zu diesem Geschäft vorzulegen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug per Mail an:
  - Rechnungsprüfungskommission, mit den Akten gemäss Verzeichnis
  - Gemeindepräsident
  - Ressortvorsteher Finanzen und Sicherheit
  - Gemeindeschreiber
  - Bereichsleiterin Finanzen mbA

---

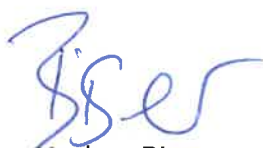
Versand: **13. April 2023**

Für richtigen Protokollauszug

**Gemeinderat Bachenbülach**



Michael Biber  
Gemeindepräsident



Markus Biser  
Gemeindeschreiber

